



Liebe Missionsfreunde,

unser Jahr 2024 neigt sich dem Ende zu. Wir wollen euch ganz herzlich danken für eure Unterstützung der Missionsarbeit, insbesondere für unsere Kinderheime. Unser Herr Jesus möge euch reichlich dafür segnen.

Die Situation in der Welt sieht nicht gut aus. Wir hören von Kriegsgeschrei, Krankheiten und Naturkatastrophen. Und doch dürfen wir wissen, unser Herr Jesus ist in diese Welt gekommen, um uns zu erretten und hat für die Sünden dieser Welt bereits einen hohen Preis bezahlt. An Weihnachten erinnern wir uns, dass er auf diese Erde geboren wurde, heute noch lebt, wirkt und wiederkommt, um die Seinen heimzuholen!



DENN UNS IST EIN KIND GEBOREN, EIN SOHN IST UNS GEGEBEN, UND DIE HERRSCHAFT RUHT AUF SEINER SCHULTER; UND ER HEIßT WUNDER-RAT, GOTT-HELD, EWIG-VATER, FRIEDE-FÜRST; AUF DASS SEINE HERRSCHAFT GROß WERDE UND DES FRIEDENS KEIN ENDE AUF DEM THRON DAVIDS UND IN SEINEM KÖNIGREICH, DASS ER'S STÄRKE UND STÜTZE DURCH RECHT UND GERECHTIGKEIT VON NUN AN BIS IN EWIGKEIT. SOLCHES WIRD TUN DER EIFER DES HERRN ZEBAOOTH.

JESAJA 9, 5-6



Wir wünschen euch eine gesegnete und besinnliche Adventszeit.



„WIR BLEIBEN AN DER ARBEIT, BIS UNSER HERR JESUS WIEDERKOMMT.“

Für das kommende Jahr 2025 wünschen wir Euch Gottes reichen Segen, Gesundheit und alles Gute.



Mit lieben Grüßen vom Missionsteam



und von Elke & Peter Assmus



Philippinen

Die Arbeit auf den Philippinen wächst durch den Segen Gottes weiter. Durch die staatlichen Restriktionen während Corona waren in den vergangenen Jahren zwar nicht die Aktivitäten, aber die Anzahl der Gemeindeglieder, stark zurückgegangen. Alle Bereiche der Missionsarbeit waren betroffen. Zusätzlich hatte der Taifun im Dezember 2021, enorme Schäden an den Gebäuden der Gemeinde, der Bibelschule, dem Kinderheim und der Schule verursacht. Viele Finanzen und Reparaturarbeiten waren notwendig, alles wieder aufzubauen. Mit eurer Hilfe, war es uns möglich, finanzielle Unterstützung für den Wiederaufbau zu senden.

Mittlerweile ist die Gemeinde erneut gewachsen und Gott segnet die Geschwister mit Freude auf Gemeinschaft und zum Dienst für den Herrn. Viele haben durch die Evangelisationen, die in den kleinen Dörfern der Umgebung stattfinden, Jesus Christus als ihren Erlöser und Erretter angenommen. Jeden Sonntag finden drei Gottesdienste und monatlich eine Taufe statt. Die Anzahl derer, die sich in der Mitarbeit einbringen steigt ständig an. In den umliegenden Dörfern (Barangay's) haben sich Hauskreise und sogenannte Outreaches gebildet. Einige von ihnen sind ebenso in ihrer Größe gewachsen und daraus sind weitere Gemeinden entstanden. Wir dürfen loben und preisen den Herrn für dieses Wachstum.



Philippinen, CFCH Kinderheim



Im Kinderheim gibt es immer viele Aktivitäten. Die Kinder und Jugendlichen bringen sich tatkräftig auch in der Gemeindegarbeit in Basak ein. Einige der Kinder leben außerhalb des Heimes, werden aber regelmäßig finanziell unterstützt. Hier handelt es sich um Familien, die ihre Kinder nicht vollständig versorgen können. Sie erhalten einen Betrag zum Kauf von Lebensmitteln oder Kleidung.



Der Schulbus im Kinderheim ist täglich in Gebrauch, um Einkäufe zu erledigen und die Kinder zur Schule zu bringen oder abzuholen. Es ist notwendig, diesen einer gründlichen Überholung zu unterziehen. Die Klima- und Straßenverhältnisse lassen die Fahrzeuge schnell rosten. Verschleißteile, wie z.B. Bremsen müssen erneuert und eine Reparatur der Karosserie muss durchgeführt werden.



Philippinen, Gemeinde in Minglanilla



Zum 60jährigen Jubiläum waren Pastor Jonathan Enrile und seine Frau Dr. Charna Enrile bei uns in Deutschland als Gastprediger zu Besuch. Kurz nach ihrer Rückkehr fingen sie an, das alte Gebäude mit der Gemeinde, die sie als Hauptpastoren übernommen hatten zu renovieren. Seitdem sie dort ihren Dienst begonnen haben, wächst die Gemeinde kontinuierlich.



Philippinen, Cagayan de Oro



Nach ihrem Pastorenstudium dienten Edgar und Edna zwei Jahre lang in der Gemeinde in Cagayan de Oro. Jetzt waren sie zum 21jährigen Jubiläum eingeladen. Viele konnten sich an sie, durch Erzählungen der früheren Gemeindeglieder, erinnern.



Thailand / Kambodscha



Bischof Edgar und seine Frau Edna Bantigue, reisten im Oktober zusammen mit den Pastoren Giovanni und Leah Bantigue und Ian und Margie Aloy nach Thailand und Kambodscha. Sie haben dort die Geschwister in Jüngerschaft gelehrt. Vor einigen Jahren wurde in Kambodscha eine Gemeinde gegründet. Daran angeschlossen ist ein Kinderheim, das von dem Zusammenschluss einiger Gemeinden aus Bangkok unterstützt wird.



Philippinen, Bibelschule Balikbayan



Die Studenten unserer Bibelschule ACTS freuen sich über die Balikbayan-Boxen, die Kleidung, Schuhe und mehr enthalten. Jeder kann sich aus den Kisten das heraussuchen, was ihm gefällt. Diese Sendungen, die per Schiffsfracht verschickt werden, brauchen mittlerweile vier Monate, bis sie von Deutschland in Cebu ankommen. Der Grund hierfür ist die kritische Lage im Gebiet des Suez-Kanals. Die Schiffe werden jetzt um Afrika herum geleitet. So war zuvor die Dauer der Lieferung acht bis zehn Wochen. Momentan sind noch drei Sendungen unterwegs und alle freuen sich schon im Vorfeld auf deren Ankunft.

Ghana, Accra, Christ Faith Foster Home



An den Sonntagen feiern die Kinder und Jugendlichen vom Kinderheim, ihrer Altersgruppe entsprechend Gottesdienste in den Sommerhütten. Am 1. Advent übernahm der Hausvater, Mr. Paul Nimo, die Leitung.

Kofi Emmanuel ist schon als Säugling ins CFFH gekommen.

Libanon, Beirut



Die Sicherheitslage im Libanon ist sehr instabil. Seit Oktober ist es dort in besonderem Maße im Süden des Landes zu militärischen Zusammenstößen zwischen israelischen Streitkräften und Kämpfern der Hisbollah-Miliz gekommen, was zu Versorgungsengpässen bei Wohnraum und Gütern des täglichen Bedarfs führt.



Pastor Gomez feierte im September diesen Jahres mit seiner kleinen Gemeinde in Beirut sein sechstes Jubiläum. Trotz der Kämpfe und Bombenexplosionen in der Nähe, stehen sie weiterhin fest im Glauben und versammeln sich regelmäßig zum Gottesdiensten.

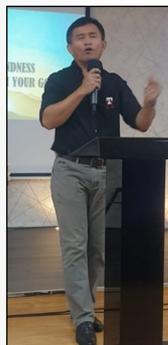
Einige der philippinischen Frauen, die im Libanon eine Arbeit gefunden haben, nehmen regelmäßig an Bibelschulstudien teil, die Pastor Gomez online anbietet. Sie bekommen hierdurch eine fundierte Lehre, die sie befähigt, das Wort Gottes weiter zu verbreiten.



Dubai



Bonnie Malinao hat uns eine Mitteilung aus Dubai zukommen lassen: „Ich freue mich, über das, was der Herr hier tut. Der Entschluss, eine Gemeinde zu gründen, fiel, als ich Esther, die Tochter von Ptr. Ernesto Felicio mit ihrer Familie traf. Ich erzählte ihnen von meinem Wunsch, eine Gemeinde zu gründen und freute mich über ihre positive Reaktion. So kam es, dass ein Gemeindemitglied aus der früheren meiner Frau Chyrelle, ihr eine Nachricht schickte und fragte, wo sie eine Gemeinde besuche. Und sie antwortete: „Wann fangt ihr an? Wir wollen uns euch anschließen.“ So begannen wir am ersten Sonntag im Juni 2024 mit unserer ersten Versammlung. Und durch Gottes Gnade genießen wir die Gemeinschaft miteinander bis heute. Groß ist Seine Treue!!!“



Zusätzliche Informationen



Liebe Missionsfreunde,

in der Anlage findet ihr eine Übersicht unserer OHM-Büchertheke und einen Flyer „Missionsfreunde gesucht“ mit der Bitte um Beachtung und gerne auch zum Weitergeben. Wir wollen nochmal darauf hinweisen, dass wir unseren Rundbrief per E-Mail versenden. Eine kurze Nachricht an buero@mission-ohm.de genügt.



EIN  FÜR MISSION

Odenwälder Heidenmission e.V., D-64658 Fürth
Volksbank Kurpfalz e.G., Weinheim, BIC: GENODE61WNM
IBAN: DE34 6709 2300 0050 9080 03